

PRESSEMELDUNG VOM 28. AUGUST 2012

**Verführung Freiheit. Kunst in Europa seit 1945
Eine Ausstellung des Deutschen Historischen Museums
17. Oktober 2012 bis 10. Februar 2013**

Das Deutsche Historische Museum bereitet derzeit die XXX. Europaratsausstellung vor.

Mit der Ausstellung wird erstmals europäische Kunst seit 1945 ohne die üblichen ideologischen Grenzziehungen, die der Kalte Krieg mit sich gebracht hat, in den Blick genommen. In zwölf Kapiteln werden die künstlerischen Auseinandersetzungen mit den Idealen der Aufklärung, dem Glauben an universale Menschenrechte, Freiheit, Gleichheit und Demokratie untersucht.

Gezeigt werden über 100 Kunstwerke: Gemälde, Fotografien, Zeichnungen, Videos und Installationen, u.a. von Ian Hamilton Finlay, Mario Merz, Aurora Reinhard, Sabina Shikhlinskaya, Carlfriedrich Claus, Gerhard Richter, Ilya Kabakov, Fernand Léger. Zu sehen sind Werke aus 28 Ländern: Albanien, Aserbaidschan, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Georgien, Griechenland, Großbritannien, Island, Italien, Kroatien, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Spanien, Tschechien, der Türkei, der Ukraine und Ungarn.

Monika Flacke, Kuratorin und Projektleiterin des Deutschen Historischen Museums, hat bereits mit den Ausstellungen „Mythen der Nationen“ (1998 und 2004/2005) Fragen zu europäischen Geschichtskonstruktionen angesprochen. Mit „Verführung Freiheit“ zeigt sie nun, wie die bildende Kunst als eigenständige Instanz wirkt: Sie macht die Idee der Freiheit nicht nur sichtbar, sondern befragt sie auch.

Die XXX. Europaratsausstellung entsteht unter Leitung des Deutschen Historischen Museums aus einer breiten internationalen Zusammenarbeit und wird von der Europäischen Kommission gefördert.

Weitere Ausstellungsstationen: Palazzo Reale, **Mailand** (Frühjahr 2013), KUMU, **Tallinn** (Sommer 2013) und MOCAR, **Krakau** (Herbst/ Winter 2013)

Projektleitung und Kuratorin: Monika Flacke, Deutsches Historisches Museum

Rahmenprogramm: Publikumsgespräche (sonntags 14:00 Uhr); Ausstellungsführungen für Kindergartengruppen, Schüler und Erwachsene; Filmreihe im Zeughauskino.

Ausstellungskatalog: Verführung Freiheit, Kunst in Europa seit 1945. Sandstein Verlag, 352 S., ca. 300 Abb., Festeinband, inkl. elektronischem Katalog (ISBN: 978-3-942422-90-1).

Museumsausgabe: Klappenbroschur mit (ISBN 978-3-86102-175-9) und ohne (ISBN 978-3-86102-174-2) elektronischem Katalog.

E-Book: Verführung Freiheit, Kunst in Europa seit 1945. Sandstein Verlag, elektronischer Katalog mit 184 ausführlichen Werkbeschreibungen, ca. 200 Künstlerbiografien, ca. 500 Abb. und Videos und verschiedenen Suchfunktionen (ISBN 978-3-942422-98-7).

Weitere Informationen, Text- und Bildmaterial:

Astrid B. Müller, Tel.: +49 (0)30 203 04-234, Fax: 0049-(0)30-20304-458, Email: amueller@dhm.de

Pressekontakt zum Europarat:

Panos Kakaviatos, Tel.: +33-390-21 5027, Email: Panos.kakaviatos@coe.int

